

Globalbudget „Finanzen und Statistik“; Produktegruppenziele und Verpflichtungskredit für die Jahre 2013 bis 2015

Botschaft und Entwurf des Regierungsrates
an den Kantonsrat von Solothurn
vom 11. September 2012, RRB Nr. 2012/1850

Zuständiges Departement

Finanzdepartement

Vorberatende Kommission(en)

Finanzkommission

Inhaltsverzeichnis

Kurzfassung	3
1. Einleitende Bemerkungen.....	5
2. Bezug zu den Planungsgrundlagen des Regierungsrates.....	6
3. Leistungserbringer	6
4. Leistungsauftrag und Saldovorgabe	7
4.1 Produktegruppen.....	7
4.1.1 Produktegruppe 1: Planung und Reporting	7
4.1.2 Produktegruppe 2: Finanz-/Controllerdienstleistungen und SAP	8
4.1.3 Produktegruppe 3: Statistik	9
4.2 Saldovorgabe (Verpflichtungskredit)	10
4.3 Veränderungen von Leistungen und Finanzen zur vergangenen Globalbudgetperiode	10
4.3.1 Veränderungen im Leistungsauftrag	11
4.3.2 Vorgangene Globalbudgetperiode	11
4.3.3 Neue Globalbudgetperiode	11
5. Finanzströme und Investitionen ausserhalb Globalbudget.....	11
6. Rechtliches.....	11
7. Antrag.....	12
8. Beschlussesentwurf	13

Kurzfassung

Das vorliegende Globalbudget stellt die Ablösung des dreijährigen Globalbudgets „Finanzen und Statistik“ für das Amt für Finanzen, Verpflichtungskredit für die Jahre 2010 – 2012 dar. Verglichen mit der Vorjahresperiode sind keine markanten organisatorischen und/oder leistungsmässigen Veränderungen eingetreten. Seit Mitte 2010 ist das Amt zusätzlich für die jährliche Überprüfung und Berichterstattung der Beteiligungsstrategie und der Public Corporate Governance (PCG) - Richtlinien sowie seit Anfangs 2012 für die GERES-Projektleitung (GEMEINDEREGISTERSYSTEM) zuständig.

Der Aufgabenbereich des Amtes deckt folgende Aufgabenfelder ab: Das Führen der Staatsbuchhaltung, das Betreiben des SAP-, des WoV- und des MwSt-Kompetenzzentrums, das Erstellen des Voranschlages und des Geschäftsberichtes, die Aktualisierung des Integrierten Aufgaben- und Finanzplanes, die Beratung der kantonalen Dienststellen in allen Fragen der Finanz- und Betriebsbuchhaltung sowie der Kosten-/ Leistungsrechnung und der halbjährlichen Berichterstattung, die jährliche Überprüfung und Berichterstattung der Beteiligungsstrategie und der PCG-Richtlinien, die Liquiditätsbewirtschaftung und Beschaffung der mittel- und langfristigen Mittel (Asset&Liability-Management), die Qualitätsprüfung der Globalbudgetvorlagen, das Erstellen von kantonalen und der Vollzug von Bundesstatistiken, die Betreuung des finanziellen Mitberichtsverfahrens, das Verlustscheininkasso, das Rechtsinkasso, das Inkasso der Unentgeltlichen Rechtspflege (URP), Vertretung in kantonalen und nationalen Arbeitsgruppen (Leitung des Controllerkreises, NFA-Qualitätssicherungs-Arbeitsgruppe, Schweiz. Rechnungslegungsgremium SRS, Konferenz der deutschschweizerischen regionalstatistischen Ämter DRSA) sowie die finanzpolitische Beratung des Departementsvorstehers.

Den Erfahrungen und Erkenntnissen der Globalbudgetperiode 2010 – 2012 entsprechend wurde das Indikatoren-Set leicht angepasst.

a) Globalbudget: „Finanzen und Statistik“

1. Produktgruppe 1: Planung und Reporting
 - 1.1. Ordnungsgemässe Rechnungslegung gemäss den Grundsätzen des WoV-Gesetzes sicherstellen
 - 1.2. Verlässliche, gesetzeskonforme, zukunfts- und empfängerorientierte Entscheidungsgrundlagen über die Leistungen und Finanzen des Kantons erstellen
2. Produktgruppe 2: Finanz-/Controllerdienstleistungen und SAP
 - 2.1. Kompetente und bedarfsgerechte Fachberatung (inkl. Ausbildung) aller Finanzverantwortlichen des Kantons gewährleisten
 - 2.2. Bedarfsgerechte Ausbildungs- und Informationsveranstaltungen durchführen
 - 2.3. Rationelles, einheitliches und unverzügliches Rechtsinkasso, Verlustscheinbearbeitung und Inkasso der Unentgeltlichen Rechtspflege durchführen
3. Produktgruppe 3: Statistik
 - 3.1. Hoher Nutzwert der Statistik für die Bevölkerung und Verwaltung (Fristgerechte, qualitativ hochstehende Publikation) gewährleisten
 - 3.2. Koordination und termingerechte Umsetzung von Vollzugsaufgaben für den Bund sicherstellen
 - 3.3. Beschaffung, Verwaltung und Bereitstellung der Einwohnerregisterdaten aus allen Gemeinden

b) Verpflichtungskredit 2013 - 2015

2'910'000 Fr.

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Damen und Herren

Wir unterbreiten Ihnen nachfolgend Botschaft und Entwurf zum Globalbudget „Finanzen und Statistik“; Produktegruppenziele und Verpflichtungskredit für die Jahre 2013 bis 2015.

1. Einleitende Bemerkungen

Das vorliegende Globalbudget stellt die Ablösung des dreijährigen Globalbudgets „Finanzen und Statistik“ für das Amt für Finanzen, Verpflichtungskredit für die Jahre 2010 – 2012 dar. Seit Mitte 2010 ist das Amt zusätzlich für die jährliche Überprüfung und Berichterstattung der Beteiligungsstrategie und der Public Corporate Governance (PCG) - Richtlinien sowie seit Anfangs 2012 für die GERES-Projektleitung zuständig.

Das Globalbudget umfasst die Aufgaben: Haushaltsmanagement, Controllerdienste und Führung des kantonalen Statistikdienstes. Alle diese Aufgaben werden vom Amt für Finanzen wahrgenommen:

Das Haushaltsmanagement verfolgt das von der Verfassung vorgegebene Ziel, das Staatsvermögen sachgerecht und wirtschaftlich zu nutzen und den Finanzhaushalt sparsam, wirtschaftlich und konjunkturgerecht zu führen (Art. 129 f. KV) sowie die Aktiven und Passiven der Bilanz systematisch (gemäss ALM-Reglement) zu bewirtschaften und zu steuern.

Der Controllerdienst hat zum Zweck, die Entscheidungsprozesse auf verschiedenen Ebenen (Regierungsrat, Departement und Finanzkommission) zu koordinieren und zu unterstützen, indem die dafür notwendigen Informationen (Integrierter Aufgaben- und Finanzplan, Voranschlag, Geschäftsbericht, Beteiligungsreport) zusammengetragen und sachgerecht aufbereitet werden.

Im WoV-Bereich ist das Amt zuständig für die Anwendung und Pflege der WoV-Instrumente, die Qualitätsprüfung der Globalbudgetvorlagen sowie für die laufende Aktualisierung des WoV-Handbuches.

Der kantonale Statistikdienst ist die Schnittstelle zum Bundesamt für Statistik (Bfs) und erfüllt die von diesem übertragenen Aufgaben. Die Erhebung von statistischen Daten dient der Führung der Verwaltung, wird aber auch als Grundlage für politische Entscheide genutzt.

Der Aufgabenbereich des Amtes deckt folgende Aufgabenfelder ab: Das Führen der Staatsbuchhaltung, das Betreiben des SAP-Kompetenzzentrums (SAP-CCC) und des MwSt-Kompetenzzentrums, das Erstellen des Voranschlages und des Geschäftsberichtes, die Aktualisierung des Integrierten Aufgaben- und Finanzplanes, die Beratung der kantonalen Dienststellen in allen Fragen der Finanz- und Betriebsbuchhaltung sowie der Kosten-/ Leistungsrechnung und der halbjährlichen Berichterstattung, die jährliche Überprüfung und Berichterstattung der Beteiligungsstrategie und der PCG-Richtlinien, die Liquiditätsbewirtschaftung und Beschaffung der mittel- und langfristigen Mittel (Asset&Liability-Management), die Anwendung und Pflege der WoV-Instrumente, das Erstellen von kantonalen und der Vollzug von Bundesstatistiken, die Betreuung des finanziellen Mitberichtsverfahrens, das Verlustscheininkasso, das Rechtsinkasso, das Inkasso der Unentgeltlichen Rechtspflege (URP), Vertretung in kantonalen und nationalen Arbeitsgruppen (Leitung des Controllerkreises, NFA-QS, SRS, DRSA) sowie die finanzpolitische Beratung des Departementsvorstehers.

Den Erfahrungen und Erkenntnissen der Globalbudgetperiode 2010 – 2012 entsprechend wurde das Indikatoren-Set leicht angepasst.

2. Bezug zu den Planungsgrundlagen des Regierungsrates

Legislativplan 2009 – 2013		Produktgruppen		
		1	2	3
Nr.	Handlungsziel			
1.4	Nachhaltige Finanzpolitik	X	X	
1.4.1	Eigenkapital und somit Handlungsspielraum erhalten	X	X	

IAFP 2013 – 2016				
Nr.	Massnahme			
5116	Massnahmenplan 2013	X	X	
815	Änderung WoV-Gesetzgebung	X	X	

3. Leistungserbringer

Produktgruppe	Leistungserbringende Dienststelle
1. Planung und Reporting	Amt für Finanzen - Abteilung Finanz- und Rechnungswesen - Abteilung Controllerdienst (und Statistik)
2. Finanz-/Controllerdienstleistungen und SAP	Amt für Finanzen - Administration/Rechtsinkasso/ Verlustscheinbearbeitung/URP-Inkasso - Abteilung Finanz- und Rechnungswesen - Abteilung Controllerdienst und Statistik
3. Statistik	Amt für Finanzen - Abteilung (Controllerdienst und) Statistik

4. Leistungsauftrag und Saldovorgabe

4.1 Produktgruppen

4.1.1 Produktgruppe 1: Planung und Reporting

Produkte: IAFP, GB-Vorlagen, Budgetstruktur, Voranschlag, Geschäftsbericht, Quartals-/Semesterberichte, Hochrechnungen, Finanz- und Rechnungswesen, WoV-Instrumente und Projekte

Nr	xx Produktgruppenziel xxx Indikatoren	Ist 10	Ist 11	Soll 12	Soll 13	Soll 14	Soll 15
11	Ordnungsgemässe Rechnungslegung gemäss den Grundsätzen des WoV-Gesetzes sicherstellen						
111	Keine wesentlichen Feststellungen im Revisionsbericht der Kantonalen Finanzkontrolle zum Geschäftsbericht (Anzahl)				0	0	0
12	Verlässliche, gesetzeskonforme, zukunfts- und empfangenorientierten Entscheidungsgrundlagen über die Leistungen und Finanzen des Kantons erstellen						
121	Zufriedenheit und Nutzen vom IAFP, Voranschlag, Semester- und Geschäftsbericht. Jährliche Beurteilung durch den Kantonsrat (Beurteilung "sehr/zufrieden" in %)	96	96	90	90	90	90

Bemerkungen zu den Zielen und Indikatoren

111 Neuer Indikator (ab 1.12012 gibt es kein Revisionsrating mehr durch die Finanzkontrolle)

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist 10	Ist 11	Plan 12	Plan 13	Plan 14	Plan 15
Finanzdaten							
Budgetgenauigkeit vom Voranschlag zur Rechnung (Abweichung zwischen budgetiertem und effektivem Aufwand in %)	%	10	10	3.0	2.0	2.0	2.0

Produktgruppenergebnis (in Fr. 1'000.-)	RE 10	RE 11	VA 12	Vergangene GB-Periode	VA 13	Plan 14	Plan 15	Neue GB-Periode
1 Planung und Reporting								
Kosten	1'360	1'326	1'408	4'094	974	994	994	2'962
- Erlös	-118	-121	-110	-349	-25	-25	-25	-75
Saldo	1'242	1'206	1'298	3'746	949	969	969	2'887

4.1.2 Produktegruppe 2: Finanz-/Controllerdienstleistungen und SAP

Produkte: Mitberichte/Stellungnahmen/Vernehmlassungen, Mitarbeit in Kommissionen und Projekten, eigene Projekte Finanzdienste, Cash Management, SAP-Systembetreuung/Support/Schulung und Projekte, Fachspezifische Schulung/Beratung, Betreuungswesen, Verlustscheinbewirtschaftung, Unentgeltliche

Nr	xx Produktegruppenziel xxx Indikatoren	Ist 10	Ist 11	SoIl 12	SoIl 13	SoIl 14	SoIl 15
21	Kompetente Fachberatung (inkl. Ausbildung) aller Finanzverantwortlichen des Kantons gewährleisten						
211	Zielerreichung, Termin- und Kosteneinhaltung bei Projekten unter der Leitung vom AFIN (gemäss Projektplan; Gesamtbeurteilung in %)	90	95	90	90	90	90
22	Bedarfsgerechte Ausbildungs- und Informationsveranstaltungen durchführen						
221	Zufriedenheit der Teilnehmer/innen " (sehr) zufrieden" (in %)	89	89	85	85	85	85
23	Rationelles, einheitliches und unverzügliches Rechtsinkasso, Verlustscheinbearbeitung und Inkasso der Unentgeltlichen Rechtspflege durchführen						
231	Ertrag bei der Verlustscheinbearbeitung (in 1000 Fr.)	1431	1429	1300	1'300	1'400	1'400
232	Unentgeltliche Rechtspflege - Inkasso-Ertrag (in 1000 Fr.)	503	597	259	291	260	240

Bemerkungen zu den Zielen und Indikatoren

1 a.o. Erträge in den Jahren 2010 und 2011 infolge Aufarbeitung von Dossiers

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist 10	Ist 11	Plan 12	Plan 13	Plan 14	Plan 15
Leistungsdaten							
Anzahl betreute SAP-Benutzer	Anzahl	284	284	284			
Mitberichte, Vernehmlassungen, Beantwortung Parlamentarische Vorstösse	Anzahl	19	13				
Verlustscheinbearbeitung							
Total Anzahl Verlustscheine	Anzahl	135'381	151'081				1
Gesamtbestand in Mio. Fr.	Mio. Fr.	177	193				1
Bearbeitete Dossiers pro Jahr	Anzahl	743	468				
überprüfte Kunden pro Jahr	Anzahl	n.n.	n.n.				
Finanzdaten							
Durchschnittl. Zinssatz der Vermögensanlagen	Prozent	0.54	0.55				
Verhältnis Vermögensertrag/Zinsaufwand	Zahl	1.34	1.10				
Kapitalaufnahme	Mio. Fr.	0	0				

Bemerkungen zu den statistischen Werten.

1 Es werden laufend neue Verlustscheine erfasst (hauptsächlich aus dem Steueramt und den Gerichten). Die Tendenz ist klar steigend.

Produktgruppenergebnis (in Fr. 1'000.-)	RE 10	RE 11	VA 12	Vergangene GB-Periode	VA 13	Plan 14	Plan 15	Neue GB-Periode
2 Finanz-/Controllerdienstleistungen und SAP								
Kosten	1'415	1'552	1'530	4'497	2'001	2'001	2'001	6'003
- Erlös	-1'934	-2'027	-1'559	-5'520	-1'675	-1'744	-1'724	-5'143
Saldo	-519	-475	-29	-1'023	326	257	277	860

4.1.3 Produktgruppe 3: Statistik

Produkte: Veröffentlichungen, Vollzug, Statistik-Dienstleistungen und Projekte

Nr	xx Produktgruppenziel xxx Indikatoren	Ist 10	Ist 11	Soll 12	Soll 13	Soll 14	Soll 15
31	Hoher Nutzwert der Statistik für die Bevölkerung und Verwaltung (Fristgerechte, qualitativ einwandfreie Publikation) gewährleisten						
311	Fristeinhaltung gemäss Produktionsplan (eingehaltene in % aller Termine)	90	100	100	100	100	100
312	Anzahl Besucher auf der Internetseite Statistik	13'000	15'000	15'000	16'000	16'000	17'000
313	Kundenzufriedenheit (1Umfrage pro GB-Periode, in %)	n.e.	n.e.	80	n.e.	n.e.	80
32	Koordination und termingerechte Umsetzung von Vollzugsaufgaben für den Bund sicherstellen						
321	Fristeinhaltung (eingehaltene in % aller Termine)	100	100	100	100	100	100
33	Beschaffung, Verwaltung und Bereitstellung der Einwohnerregisterdaten aus allen Gemeinden						
331	Vollabschluss der Einwohnergemeinden (Aktivierte in %)	n.n.	0	20	80	100	100

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist 10	Ist 11	Plan 12	Plan 13	Plan 14	Plan 15
Leistungsdaten							
Anzahl erstellte Publikationen	Anzahl	6	6	7	6	6	6
Anzahl nachgefragte Publikationen (Print)	Anzahl	10'500	10'000	9'500	9'000	8'500	8'000
Anzahl nachgefragte Publikationen (Download)	Anzahl	n.n.	n.n.	n.n.	500	1000	1500
Anzahl angeschlossene Dienststellen	Anzahl	n.n.	0	1	4	6	8
Anzahl angeschlossene Benutzer	Anzahl	n.n.	0	20	80	100	100
Anzahl weitergeleitete Meldungen	Anzahl	n.n.	n.n.	n.n.	15'000	25'000	40'000

Produktgruppenergebnis (in Fr. 1'000.-)	RE 10	RE 11	VA 12	Vergangene GB-Periode	VA 13	Plan 14	Plan 15	Neue GB-Periode
3 Statistik								
Kosten	263	275	287	825	402	402	402	1'206
- Erlös	-5	-5	-5	-15	-5	-5	-5	-15
Saldo	257	270	282	809	397	397	397	1'191

4.2 Saldovorgabe (Verpflichtungskredit)

Beträge in Fr. 1'000.-	RE 10	RE 11	VA 12	Vergangene GB - Periode	VA 13	Plan 14	Plan 15	Neue GB - Periode
Aufwand	2'604	2'714	2'757	8'075	2'701	2'721	2'721	8'143
- Ertrag	-2'057	-2'152	-1'674	-5'883	-1'705	-1'774	-1'754	-5'233
Globalbudgetsaldo	547	561	1'083	2'191	996	947	967	2'910
Interne Verrechnungen	434	439	468	1'341	676	676	676	2'028
Produktgruppenergebnisse Total								
Kosten	3'038	3'153	3'225	9'416	3'377	3'397	3'397	10'171
- Erlöse	-2'057	-2'153	-1'674	-5'884	-1'705	-1'774	-1'754	-5'233
Saldo	980	1'001	1'551	3'532	1'672	1'623	1'643	4'938
1 Planung und Reporting								
Kosten	1'360	1'326	1'408	4'094	974	994	994	2'962
- Erlös	-118	-121	-110	-349	-25	-25	-25	-75
Saldo	1'242	1'206	1'298	3'746	949	969	969	2'887
2 Finanz-/Controllerdienstleistungen und SAP								
Kosten	1'415	1'552	1'530	4'497	2'001	2'001	2'001	6'003
- Erlös	-1'934	-2'027	-1'559	-5'520	-1'675	-1'744	-1'724	-5'143
Saldo	-519	-475	-29	-1'023	326	257	277	860
3 Statistik								
Kosten	263	275	287	825	402	402	402	1'206
- Erlös	-5	-5	-5	-15	-5	-5	-5	-15
Saldo	257	270	282	809	397	397	397	1'191

Verpflichtungskredit 2013-2015 in Fr.**2'910'000**

Jahr	Globalbudget	Voranschlag	Rechnung	Zweckgeb. Reserven	Nicht zweckgeb. Reserven
Stand Reserven per 31. Dez 12				0	134'000
Reservenübertrag 1. Jan 13				0	67'000
2013	996'000	995'852			
2014	947'000				
2015	967'000				
Total	2'910'000	995'852	0	0	67'000

4.3 Veränderungen von Leistungen und Finanzen zur vergangenen Globalbudgetperiode

Gegenüber der letzten Globalbudgetperiode hat das Amt für Finanzen seit Mitte 2010 die jährliche Überprüfung und Berichterstattung der Beteiligungsstrategie und der Public Corporate Governance-Richtlinien sowie seit Anfangs 2012 die Projektleitung GERES (Gemeinde-Register-System) übernommen. Die GB-Jahrestranchen 2013 – 2015 bewegen sich auf der Höhe des Voranschlags 2012.

4.3.1 Veränderungen im Leistungsauftrag

4.3.2 Vergangene Globalbudgetperiode

Verpflichtungskredit GB-Periode 2010-2012	In Mio. CHF
Genehmigter Verpflichtungskredit gemäss SGB Nr. 165/2009	3.8
+ Personalteuerung	0.1
Bereinigter Verpflichtungskredit	3.9
Voraussichtliches Ergebnis des Verpflichtungskredits (RE10 + RE11 + VA12)	2.2
Zu begründende Differenz	-1.7

Begründung	Detail	Total
Total Ertrag		-1.7
- a.o. Erträge beim Verlustschein- und URP-Inkasso	1.7	
Total		-1.7

4.3.3 Neue Globalbudgetperiode

Vergleich der vergangenen und zukünftigen GB-Periode	In Mio. CHF
Voraussichtliches Ergebnis des Verpflichtungskredits (RE10 + RE11 + VA12)	2.2
Beantragter Verpflichtungskredit 2013 – 2015	2.9
Zu begründende Differenz	+0.7

Begründung	Detail	Total
Total Ertrag		0.6
+ a.o. Erträge beim Verlustschein- und URP-Inkasso	0.6	
Total		0.6

5. Finanzströme und Investitionen ausserhalb Globalbudget

Beträge in 1'000 Franken	RE 10	RE 11	VA 12	VA 13	Plan 14	Plan 15	
Finanzgrössen							
PC 6416 Bundesanteile	-314'237	-315'821	-253'294	-307'370	-299'756	-301'789	1
PC 6417 Vermögenserträge	-19'189	-15'202	-15'394	-4'808	-5'108	-5'108	2
PC 6418 Zinsendienst	14'368	11'946	9'190	9'724	18'683	26'722	3

Bemerkungen zu den Finanzströmen

- 1 Rückgang gegenüber den Jahren 2010 und 2011 aufgrund der reduzierten Gewinnausschüttung der Schweizerischen Nationalbank (SNB)
- 2 Eine Erhöhung der Alpiq-Dividende in den kommenden Jahren ist nicht absehbar.
- 3 Schlechtere Geschäftsabschlüsse und steigende Zinsen in den nächsten Jahren.

6. Rechtliches

Der nachfolgende Beschluss untersteht als gebundene Ausgabe (Verpflichtungskredit und Spezialfinanzierungen) nicht dem fakultativen Referendum nach Art. 36 KV (Art. 37 Abs. 1 Bst. c KV).

7. Antrag

Wir bitten Sie, auf die Vorlage einzutreten und dem nachfolgenden Beschlussesentwurf zuzustimmen.

Im Namen des Regierungsrates

Peter Gomm
Landammann

Andreas Eng
Staatsschreiber

8. **Beschlussesentwurf**

Globalbudget „Finanzen und Statistik“; Produktgruppenziele und Verpflichtungskredit für die Jahre 2013 bis 2015

Der Kantonsrat von Solothurn, gestützt auf Artikel 74 Abs. 1 Buchst. b und Abs. 2 der Kantonsverfassung vom 8. Juni 1986¹, gestützt auf § 19 Abs. 1 und § 20 des Gesetzes über die wirkungsorientierte Verwaltungsführung vom 3. September 2003 (WoV-G)², nach Kenntnisnahme von Botschaft und Entwurf des Regierungsrates vom 11. September 2012 (RRB Nr. 2012/1850), beschliesst:

1. Für das Globalbudget „Finanzen und Statistik“ werden für die Jahre 2013 bis 2015 folgende Produktgruppenziele festgelegt:
 - 1.1. Produktgruppe 1: Planung und Reporting
 - 1.1.1. Ordnungsgemässe Rechnungslegung gemäss den Grundsätzen des WoV-Gesetzes sicherstellen
 - 1.1.2. Verlässliche, gesetzeskonforme, zukunfts- und empfängerorientierte Entscheidungsgrundlagen über Leistungen und Finanzen des Kantons sicherstellen
 - 1.2. Produktgruppe 2: Finanz-/Controllerdienstleistungen und SAP
 - 1.2.1. Kompetente und bedarfsgerechte Fachberatung (inkl. Ausbildung) aller Finanzverantwortlichen des Kantons gewährleisten
 - 1.2.2. Bedarfsgerechte Ausbildungs- und Informationsveranstaltungen durchführen
 - 1.2.3. Rationelles, einheitliches und unverzügliches Rechtsinkasso, Verlustscheinbearbeitung und Inkasso der Unentgeltlichen Rechtspflege durchführen
 - 1.3. Produktgruppe 3: Statistik
 - 1.3.1. Hoher Nutzwert der Statistik für die Bevölkerung und Verwaltung (Fristgerechte, qualitativ hochstehende Publikation) gewährleisten
 - 1.3.2. Koordination und termingerechte Umsetzung von Vollzugsaufgaben für den Bund sicherstellen
 - 1.3.3. Beschaffung, Verwaltung und Bereitstellung der Einwohnerregisterdaten aus allen Gemeinden
2. Für das Globalbudget „Finanzen und Statistik“ wird als Saldovorgabe für die Jahre 2013 bis 2015 ein Verpflichtungskredit von 2'910'000 Franken beschlossen.

¹ BGS 111.1

² BGS 115.1

3. Der Verpflichtungskredit für das Globalbudget „Finanzen und Statistik“ wird bei einer vom Regierungsrat beschlossenen Lohnanpassung gemäss § 17 des Gesamtarbeitsvertrages vom 25. Oktober 2004 (BGS 126.3; GAV) angepasst.
4. Der Regierungsrat wird mit dem Vollzug beauftragt.

Im Namen des Kantonsrates

Präsident

Ratssekretär

Dieser Beschluss unterliegt nicht dem Referendum.

Verteiler KRB

Finanzdepartement
Amt für Finanzen (5)
Kantonale Finanzkontrolle
Parlamentdienste